

12
19

MIBA

MIBA

DIE EISENBAHN IM MODELL

Dezember 2019 B 8784 71. Jahrgang

Deutschland € 7,40

Österreich € 8,15 Schweiz sFr. 14,80

Italien, Frankreich, Spanien € 9,60

Portugal (cont) € 9,65 Belgien € 8,65

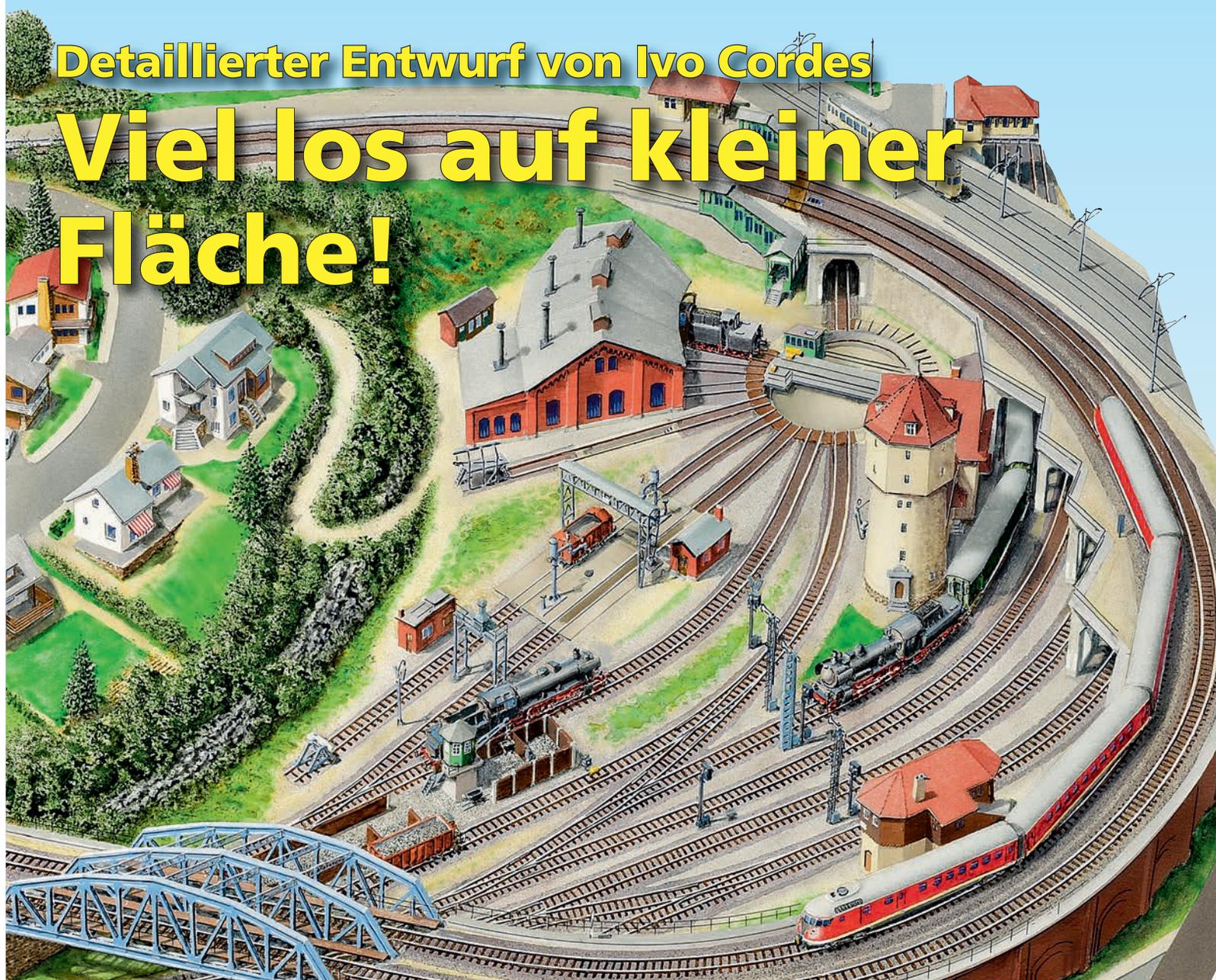
Niederlande € 9,40 Luxemburg € 8,65

Schweden skr 105,- Dänemark DKK 83,-

www.miba.de

Detaillierter Entwurf von Ivo Cordes

Viel los auf kleiner Fläche!



S 3/6 – die Hochhaxige – von Märklin im MIBA-Test



Neue Stadthäuser von Müller Bruchbuden



Grenzgänger – die 181.2 von Piko im MIBA-Test





ALTERN SCHÜTZT VOR SCHÖNHEIT NICHT!



- Für alle Modelle gilt:**
- Modelle in typischer altroter Farbgebung
 - aufwändige, mehrfarbige Alterung per Hand
 - jedes Modell ist ein Unikat!
 - die Auslieferung ist für Dezember 2019 geplant



① Saxonia 87003

Diesellok 221 113-4, DB, Ep.IV, gealtert

UVP 194,99 € **179,99 €**

② Saxonia 87004

Diesellok 221 113-4, DB, Ep.IV, gealtert, DC-ESU-Sound

UVP 349,99 € **319,99 €**

③ Saxonia 87005

Diesellok 215 035-7, DB, Ep.IV, gealtert

UVP 244,99 € **219,99 €**

④ Saxonia 87006

Diesellok 215 035-7, DB, Ep.IV, gealtert, DC-Zimo-Sound

UVP 329,99 € **289,99 €**

① **Basismodell:** Piko 52606, digitale Schnittstelle PluX 22, Kurzkupplungskulisse mit NEM-Schacht, Lichtwechsel: rot-weiß mit LED-Beleuchtung, LüP: 212 mm, Mindestradius: 358 mm

② **87004:** Soundvariante; aufwendiger Umbau mit ESU-Loksound 5-Decoder und ESU-Soundprojekt

③ **Basismodelle:** Roco 72756/72757, digitale Schnittstelle PluX 16, Kurzkupplungskulisse mit NEM-Schacht, Lichtwechsel: rot-weiß mit LED-Beleuchtung, LüP: 189 mm, Mindestradius: 358 mm

④ **87006:** Soundvariante mit Zimo-Decoder und OEM-Soundprojekt

Sie erhalten diese und weitere lukrative Angebote - solange der Vorrat reicht - bei den an der Aktion teilnehmenden Fachgeschäften!

Modellbahnhop elriwa

01454 Wachau · Radeberger Str. 32
Tel. 035 28-44 1257 · info@elriwa.de
www.elriwa.de

Modellzentrum Hildesheim

31135 Hildesheim · Peiner Landstr. 213
Tel. 051 21-28 99 40 · sales@modellbahnecke.de
www.modellbahnecke.de

Modellbahnladen & Spielparadies

33332 Gütersloh · Kampstr. 23
Tel. 052 41-263 30 · service@modellbahngt.de
www.modellbahngt.de

Modellzentrum Braunschweig

38118 Braunschweig · Kreuzstr. 15
Tel. 05 31-70 21 43 13 · info@modellbahnecke.de
www.modellbahnecke.de

Modellbahn Kramm

40723 Hilden · Hofstr. 12
Tel. 021 03-510 33 · Kramm.Hilden@t-online.de
www.modellbahn-kramm.com

Modellbahn Raschka

44809 Bochum · Dorstener Str. 215-217
Tel. 0234-5205 05 · info@modellbahn-raschka.de
www.modellbahn-raschka.de

Technische Modellspielwaren Lindenberg

50676 Köln · Blaubach 26-28
Tel. 0221-23 00 90 · info@lindenberg-modellbahn-koeln.de
www.lindenberg-modellbahn-koeln.de

Modellcenter Hünerbein

52062 Aachen · Markt 9-15
Tel. 0241-339 21 · info@huenerbein.de
www.huenerbein.de

W. Schmidt GmbH

57537 Wissen · Am Biesem 15
Tel. 027 42-93 05 16 · info@schmidt-wissen.de
www.schmidt-wissen.de

Modell Pelzer

58095 Hagen · Potthofstr. 2-4
Tel. 023 31-134 77 · info@modellpelzer.de
www.modellpelzer.de

Spielwaren Kremers

59065 Hamm · Oststr. 56
Tel. 023 81-250 68
kremersspiel@aol.com

Modellbahnhop - Saar

66589 Merchweiler · Auf Pfuhlstr 7
Tel. 06825-8007 831 · mueller@mhc-saar.de
www.mhc-saar.de

Spielwaren Werst

67071 Ludwigshafen-Oggersheim · Schillerstr. 3
Tel. 0621-68 24 74 · werst@werst.de
www.werst.de

märklin Store München

80335 München · Bahnhofplatz 7
Tel. 089-24 20 66 36 · epost@maerklin-store-muenchen.com
www.maerklin-store-muenchen.com

NEU bei uns

Gleis11 GmbH

80335 München · Bayerstraße 16b
Tel. 089-45 21 90 90 · gleis-11@gleis-11.de
www.gleis-11.de

NEU bei uns

Eisenbahn Dörfler

90402 Nürnberg · Färberstr. 34/36
Tel. 0911-22 78 39 · info@eisenbahn-doerfler.de
www.eisenbahn-doerfler.de

NEU bei uns

Eisenbahn Dörfler

96103 Hallstadt · Biegenhofstr. 5
Tel. 0951-654 99 · bamberg@eisenbahn-doerfler.de
www.eisenbahn-doerfler.de/hallstadt

Modeltreinexpress

NL-3135 HW Vlaardingen · Voorstraat 43-45
Tel. 0104357 767 · info@modeltreinexpress.nl
www.modeltreinexpress.nl

Das Jahr neigt sich seinem Ende zu und allerorten wird Bilanz gezogen. Allerlei Rückschau – ob sachlicher oder satirischer Art – prägen das Fernsehprogramm und auch in anderen Medien ist die Überschrift „Das war 2019“ vielfach zu finden. Die ganz Eiligen blicken schon Anfang Dezember zurück, nur um der eigenen Konkurrenz ein Stück voraus zu sein – die Sinnhaftigkeit dieser Terminlage lassen wir mal außer Betracht.

Sprüche wie „Heute in vier Wochen ist schon Heilig Abend“ lassen die Zeit gefühlt noch schneller rasen und wer jetzt noch keine Geschenke für seine Lieben hat, spürt langsam aber sicher eine gewisse Panik aufsteigen. Wirklich arm dran, solche Leute, aber was will man machen? Es sind halt leider keine Modellbahner ...

Die ticken bekanntlich nicht nur ein wenig anders, sondern auch zu einer anderen Zeit. Denn während „Normalsterbliche“ vorwiegend im Sommer aktiver sind und es in der dunklen Jahreszeit etwas ruhiger angehen lassen, wird der homo mibanicus so richtig munter, wenn im Herbst die Saison losgeht. Clubs und Vereine bieten vielerorts Ausstellungen an – so viele, dass man gar nicht alle besuchen kann – und auch sonstige Veranstaltungen locken Besucher an.

Zum Beispiel am 2. Dezember, dem Tag der Modelleisenbahn. Am Wochenende davor oder in den Tagen danach findet sicher auch in Ihrer Nähe eine Ausstellung, ein Tag der offenen Tür oder zumindest ein Workshop statt. Näheres erfahren Sie auf den Seiten 78-79 in dieser Ausgabe. Die Auswahl ist bundesweit so reichlich, da bleibt kein Wunsch auf der Strecke.

Los geht's!

Apropos Strecke: Wer als Alternative zum Winterschlaf den Bau einer Anlage in Betracht zieht, sollte sich den Entwurf von Ivo Cordes näher ansehen. Hier hat der Meister auf einer mäßig großen Fläche eine Kompaktanlage entworfen, mit der man vielfältigen Betrieb abwickeln kann. Langeweile kommt gewiss nicht auf. Und das gilt nicht nur für den Betreiber selbst, sondern auch für das „geneigte“ Publikum. Wenn Sie also die „Rennbahn“ transportabel bauen, sind Sie vielleicht schon bald selbst Aussteller. Ich kann's jedenfalls aus eigener Erfahrung empfehlen – meint *Ihr Martin Knaden*



„Rennbahn“ nennt Ivo Cordes seinen Entwurf einer kompakten, aber dennoch vielseitig zu betreibenden Modellbahnanlage. Genau der richtige Vorschlag, um zum Einstieg in die Modellbahnsaison Lust auf Anlagenbau zu bekommen! *Illustration: Ivo Cordes*
Zur Bildeiste unten: Märklin kündigte als Überraschungsneuheit 2019 im September die hochhaxige S 3/6 an. Wie diese berühmte Lok Maffei'scher Prägung ins Modell umgesetzt wurde, lesen Sie in unserem Test. Bruno Kaiser zeigt, wie man mit den neuen Stadthäusern von Müllers Bruchbuden Wohnstraßen erstellen kann. Und Bernd Zöllner beschreibt, wie perfekt Piko die neue 181.2 ins H0-Modell umgesetzt hat.

Fotos: MK (2), Bruno Kaiser



IM KLEINEN GROSS

FASZINATION MODELLBAU

Made im Schwarzwald









IM KLEINEN GROSS

Vielfarbig und vielseitig:
Die Neuheiten 2019 sind da!

SHOP
ONLINE

www.faller.de

www.car-system-digital.de

www.facebook.com/faller.de

miniNatur®



IHR LINK ZUR
NATUR

SILHOUETTE
MODELLBAU
GMBH

WWW.MININATUR.DE

Silhouette®

BUSCHINGSTR. 5 | D-82216 GERNLINDEN | 08142/6526611
SILHOUETTE@MININATUR.DE | WWW.MININATUR.DE



8 Beim Bau einer Anlage kommt es immer wieder vor, dass die ursprüngliche Planung an die räumlichen Verhältnisse angepasst werden muss. So erging es auch Bernd Venten, bei dem aus einem Durchgangsbahnhof schließlich ein Lokwechselbahnhof mit einem Bahnbetriebswerk wurde. Foto: Christiane van den Borg



47 Maßstäbliche Stadthäuser sind schon seit langem eine Spezialität von Bruno Kaiser. Er hat sich nun den neuen Bausätzen von Müllers Bruchbuden gewidmet, sie gleich mit einer Innenbeleuchtung versehen und in einem passenden Umfeld aufgestellt. Foto: Bruno Kaiser

MARCO
&
LISSY



Automatikbetrieb ohne PC

RailCom
by Lenz Elektronik GmbH



Einfache
automatische
Steuerfunktionen
(z.B. Blockverkehr & Pendelstrecken)

+

Komplexe vollautomatische Steuerung
umfangreicher Modellbahnanlagen

Uhlenbrock
digital

Uhlenbrock Elektronik GmbH
Mercatorstr. 6
46244 Bottrop
Tel. 02045-85830
www.uhlenbrock.de



80 Auch bei der modernen Bahn gibt es attraktive Vorbilder – dazu zählt zweifellos die G 1000 BB von Vossloh, die unübersehbare Ähnlichkeiten mit ihrer größeren Schwester G 1700 BB aufweist. Gerhard Peter stellt das soeben erschienene Modell von Hobbytrain in der Baugröße N vor. Foto: Gerhard Peter



16 Die bayerische S3/6 wird allgemein als besonders gelungene Lokomotivkonstruktion angesehen. Martin Knaden erläutert die Hintergründe, die zur Entstehung der sogenannten „Hochhaxigen“ mit einem Raddurchmesser von 2000 mm führten, und stellt das aktuelle H0-Modell von Märklin vor, das eben diese Bauausführung zum Vorbild hat.
Foto: Carl Bellingrodt/MIBA-Archiv

30 Wenn auf kompakter Fläche ein reger Hauptstreckenverkehr absolviert werden soll, geht dies nicht ohne Kompromisse. Nach Meinung vieler Modellbahner schließt sich dies auch aus – dennoch versucht Ivo Cordes, ein plausibles Konzept für einen Anlagenentwurf auf kleiner Fläche zu finden.
Zeichnung: Ivo Cordes



22 Der Holzschuppen (hinten) ergänzt prima den Landhandel von Busch. Vor allem ist jetzt der Gleisanschluss, wenn auch womöglich für andere Unternehmen vorhanden, deutlich glaubhafter. Das Gebäudeensemble macht sich vor allem im Dunklen gut – die gezielte Beleuchtung von Fenstern und ganzen Räumen schafft jede Menge Bastelspaß und sorgt für einen echten Hingucker. Foto: Thomas Mauer

MODELLBAHN-ANLAGE

- Lange Züge mit epochegerechtem Fahrzeugwechsel – Teil 2
Fahrbetrieb in urbanem Umfeld 8
 Familiäre TTF-Modulanlage nach Motiven der Waldeisenbahn Muskau
Im Wald und auf der Heide 60

VORBILD

- Die Bayerische S 3/6 – Serien d und e
Die Hochhaxigen 16
 Kurioses aus dem Eisenbahn-Archiv (23)
Bauhaus lässt grüßen 26
 Aus der Geschichte der preußischen Gattung T7
Lokomotive ohne Eigenschaften 54
 Die Zweisystem-Loks der Baureihe 181.2
Mosel-Matador 70

MIBA-TEST

- Die bayerische S 3/6 als H0-Modell von Märklin
Flachland-Flitzer 18
 Ein Modell mit Eigenschaften: pr. T7 von PMT in H0
Eine unauffällige Tenderlok 56
 Die Baureihe 181.2 als H0-Modell von Piko
Grenzgänger 74
 Fein detailliert: G 1000 BB von Hobbytrain in N
Die kleine Schwester 80

MODELLBAHN-PRAXIS

- Holzschuppen von Faller
Ein Lagerraum für den Landhandel 22
 Stadthäuser in H0 von Müllers Bruchbuden
Neues aus der Ostendstraße 47

ANLAGEN-PLANUNG

- Viele Züge auf langer Strecke – in kleinem Zimmer
Rennbahn 30

VORBILD + MODELL

- 24-m³-Kesselwagen der Einheitsbauart von Exact-train
Eine Lücke weniger 40

NEUHEIT

- SmartProgrammer und SmartTester
Piko smartet 68

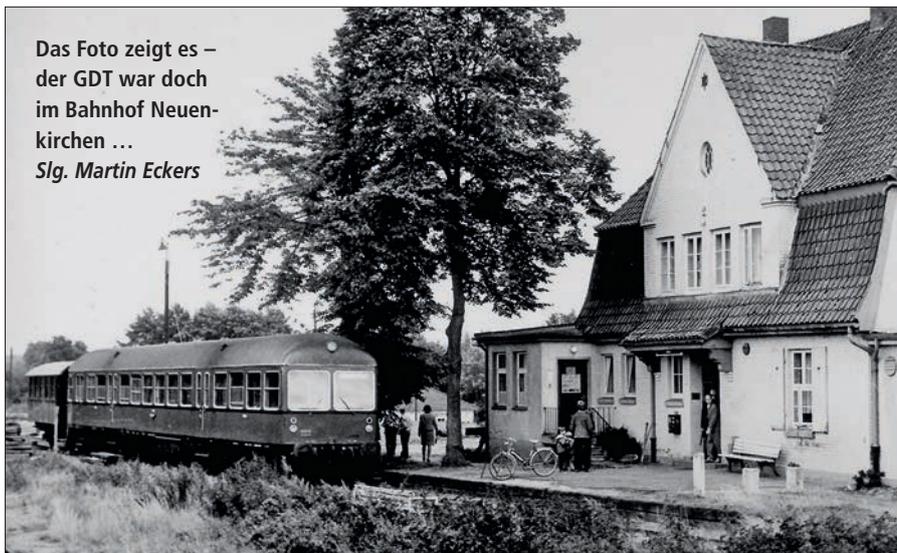
BRANCHE INTERN

- Tag der Modelleisenbahn
Großer Tag für kleine Bahnen 78

RUBRIKEN

- Zur Sache 3
 Leserbrief 6
 Bücher 82
 Veranstaltungen · Kurzmeldungen 84
 Neuheiten 89
 Kleinanzeigen 94
 Vorschau · Impressum 106

Das Foto zeigt es –
der GDT war doch
im Bahnhof Neuen-
kirchen ...
Slg. Martin Eckers



Heidebahnhof Neuenkirchen, MIBA 8/2019

Betrieb bei der OHE

In seinem Leserbrief in MIBA 10/2019 äußerte sich Hans Jürgen Pieper zum Fahrzeugeinsatz bei der OHE im Bahnhof Neuenkirchen. Zumindest die Behauptung, dass der GDT nie in Neuenkirchen gewesen sein soll, können wir per Fotobeweis widerlegen. Das war zwar bei einer Sonderfahrt, aber dies war es eben zum Zeitpunkt der Fotosession auf der Anlage auch! Nur der Einsatz der großen Dieselloks ist eine Freiheit, die wir uns herausgenommen haben, aber wer weiß – vielleicht kommt es auch dazu ... *Martin Eckers*

Modellbahnpraxis Licht und Beleuchtung

Anlagen mit Gleisplänen

Die Ausgabe der Modellbahnpraxis-Ausgabe zum Thema „Licht und Beleuchtung“ möchte ich ausdrücklich loben und dem Autor meinen besten Dank sagen! Dank vor allem dafür, dass es gelungen ist, auch für den arbeitenden Laien eine verständliche Anleitung zu vielen praktischen Umsetzungsmöglichkeiten zu geben. Hier liegt endlich eine Anleitung für den Praktiker mit viel Herz, aber eingeschränkter Zeit vor. Besonders hervorzuheben ist, dass sich der Autor Maik Möritz auch für Nachfragen zur Verfügung stellt – ich kann bestätigen, dass er (im Gegensatz zu manch anderen Autoren ...) unkompliziert und als Mitglied der großen Modellbahnfamilie gerne Hilfestellung leistet, wenn Probleme auftreten und

diese kompetent und uneigennützig löst. Vielen Dank für diese Ausgabe und herzlichen Glückwunsch zu Ihrer Verpflichtung dieses Autors – gerne mehr davon!
Bernd Krüger

Märklin-Bahn mit Plan, MIBA 9/2019

Anlagen mit Gleisplänen

Der Leserbrief von Peter Rudolph in MIBA 11/2019 spricht mir voll aus dem Herzen. Auch mir fehlt viel zu oft in den Anlagenberichten ein entsprechender Gleisplan, mit dem das Anlagenprojekt noch anschaulicher wird. Wenn im Gleisplan zusätzlich die Fotostandpunkte der Bilder gezeigt würden, wäre meine Freude über den Anlagenbericht noch größer.
Wolfgang Peißker

Anm. d. Red.: Wir würden nur allzu gerne auch immer die Gleispläne der vorgestellten Anlagen zeigen – wenn uns denn die entsprechenden Unterlagen zur Verfügung stünden ...

Gleise à la carte, MIBA 11/2019

Feines Selbstbaugleis

Ich hoffe, dass die MIBA-Redakteure dem leckeren französischen Essen à la carte mehr zugeneigt sind als der Sprache unserer Nachbarn – denn damit stehen sie wieder einmal auf „Kriegsfuß“. Ein „à“ kommt im Französischen nämlich überhaupt nicht vor. Dafür ist der Artikel über den feinen Gleisbau aber umso interessanter. Also, nichts für ungut. Vorwärts immer, rückwärts nimmer, es kann ja nur noch besser werden ...
Udo Schneider

Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Unter Berücksichtigung der gültigen Datenschutz-Grundverordnung können wir Leserbriefe künftig nur noch abdrucken, wenn diese bei Einsendung explizit als Leserbrief gekennzeichnet sind. Personenbezogene Daten werden nur für die Veröffentlichung der Leserbriefe verwendet, eine weitere Nutzung oder Speicherung findet nicht statt.

MIBA
DIE EISENBAHN IM MODELL

Service

LESERBRIEFE UND FRAGEN
AN DIE REDAKTION

VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH
MIBA-Verlag
Am Fohlenhof 9a
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/5 34 81-202
Fax 0 81 41/5 34 81-200
E-Mail: redaktion@miba.de

ANZEIGEN

VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH
MIBA-Anzeigenverwaltung
Am Fohlenhof 9a
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/5 34 81-153
Fax 0 81 41/5 34 81-200
E-Mail: anzeigen@vgbahn.de

ABONNEMENTS

MZVdirekt GmbH & Co. KG
MIBA-Aboservice
Postfach 10 41 39
40032 Düsseldorf
Tel. 02 11/69 07 89-985
Fax 02 11/69 07 89-70
E-Mail: abo@miba.de

BESTELLSERVICE

VGB Verlagsgruppe Bahn GmbH
MIBA-Bestellservice
Am Fohlenhof 9a
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/5 34 81-0
Fax 0 81 41/5 34 81-100
E-Mail: bestellung@miba.de

FACHHANDEL

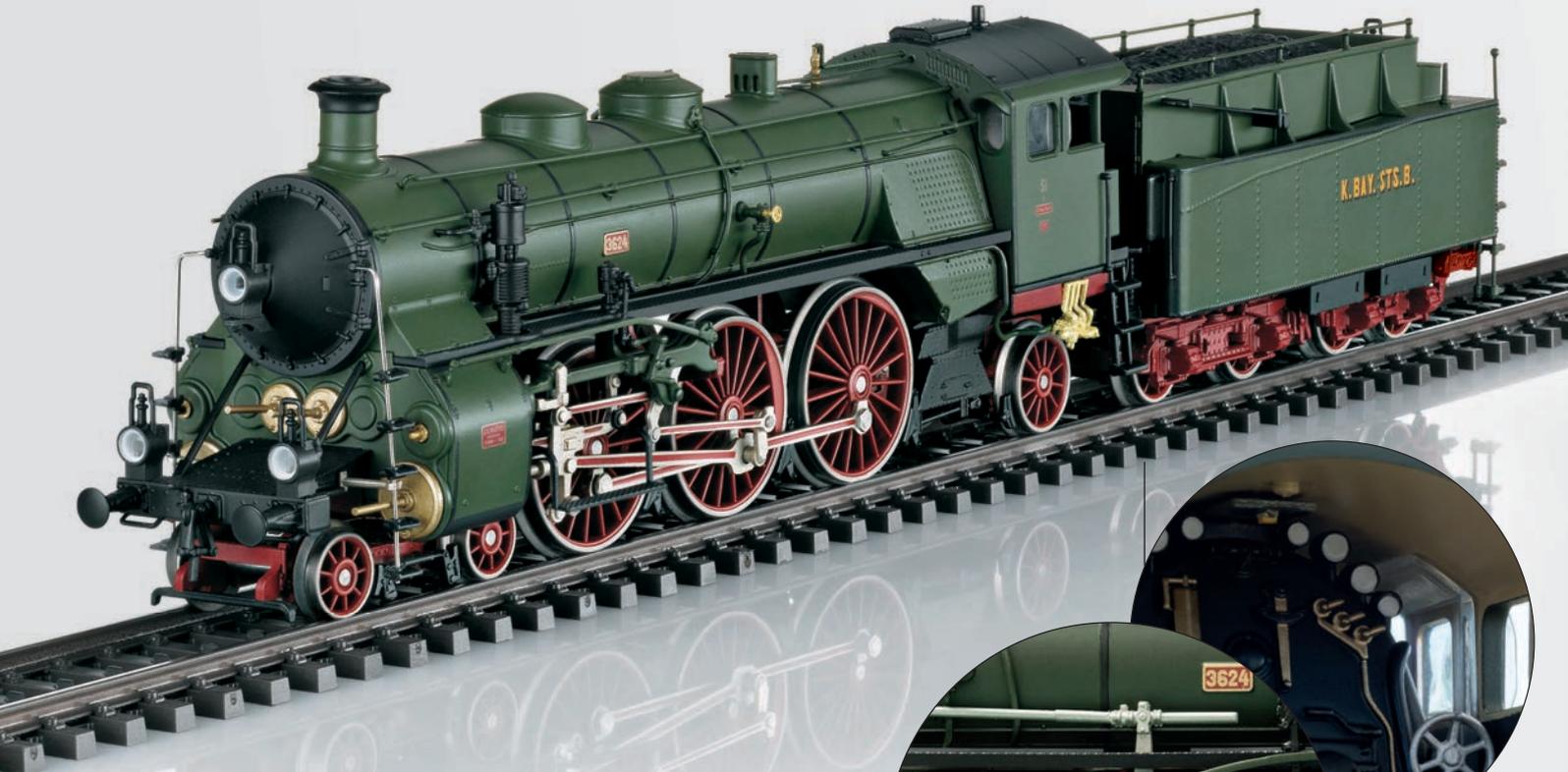
MZV GmbH & Co. KG
Ohmstraße 1
85716 Unterschleißheim
Tel. 089/3 19 06-200
Fax 089/3 19 06-194

Unser Überraschungsmodell 2019

Die Außergewöhnliche

Neben den anderen Maschinen der Baureihe S 3/6 hat es gerademal 18 Exemplare der Unterbaureihe mit gigantischen zwei Meter hohen Treibrädern gegeben.

Jetzt gibt es diese Schönheit erstmals auch in der bekannten Märklin-Präzision!



Vorbild: Schnellzug-Dampflok 3624 der Königlich Bayerischen Staatseisenbahnen, gebaut 1912 und erste Lokomotive dieser Unterbaureihe.

Highlights

- **Komplette Neuentwicklung**
- Treibräder maßstabsgetreu zur Vorbildhöhe von zwei Metern
- Steuerstange vorbildgerecht farblich abgesetzt
- Zugbegegnungslicht digital schaltbar
- **Exzellente Fahreigenschaften und Zugkraft**
- Lupenreine Bedruckung
- 31 Funktionen im mfx-Betrieb
- **Als Modell jetzt die erste Unterbaureihe mit dem geraden Führerhaus**



Bis ins Detail beeindruckend zeigt sich unsere „Neue“. **Als Märklin Modell erstmalig umgesetzt**, beeindruckt unser Modell mit einem vorbildgerechten Kesselaufbau und einem einzigartigen Durchblick am Barrenrahmen. Nicht weniger beeindruckend ist die Umsetzung des Führerstandes. Wie im Vorbild ist die Kesselrückwand gespickt mit farblich abgesetzten Instrumenten, Hebeln und einem vorbildentsprechendem Steuerrad.

märklin
HO

Wechselstrom



39436 Dampflokomotive S 3/6, die „Hochhaxige“

€ 589,99 *



Gleichstrom



22403 Dampflokomotive S 3/6, die „Hochhaxige“

€ 589,99 *

TRIX
HO



Lange Züge mit epochegerechtem Fahrzeugwechsel – Teil 2

Fahrbetrieb in urbanem Umfeld

Auch bei exakter Planung kommt es vor, dass Details bei der Realisierung, aus welchen Gründen auch immer, geändert werden müssen. So erging es auch Bernd Venten beim Bau seiner Anlage. Aus dem geplanten Durchgangsbahnhof wurde ein Lokwechselbahnhof mit einem Bahnbetriebswerk ähnlich dem in Hagen-Eckesey. Dabei galt es, die räumlichen Verhältnisse mit den Dachschrägen zu berücksichtigen.



Ein Bahnhofsvorfeld mit sieben Gleisen – das war aus meinem geplanten Durchgangsbahnhof geworden. Deshalb musste auch ein neues Anlagenthema gefunden werden. In Verbindung mit einem noch zu bauenden Bahnbetriebswerk war mit dem „Lokwechselbahnhof“ das neue Thema schnell gefunden. Ein größerer Industriekomplex würde dann auch einen Teil der Gleise für Rangierfahrten und zum Abstellen der Wagen rechtfertigen. Auch Zugüberholungen können hier

natürlich schon aufgrund der Länge der Gleise bestens erfolgen.

Parallel wurden also das Bahnbetriebswerk und der Industriekomplex geplant. Beim Bw kam die Erneuerung aber recht schnell, da ein Ringlokschuppen samt Drehscheibe wegen der Dachschräge und der geringen Anlagentiefe keinen Platz finden würde.

So wurde lediglich der bereits eingangs angesprochene Himmel angebracht, die weiteren Planungen zunächst bis auf Weiteres auf Eis gelegt.

Eine konkrete Idee für das Fabrikgebäude hatte ich natürlich auch nicht. Es sollte aber auf der linken Seite beginnen und auf Gleisniveau liegen. Die im Handel erhältlichen Fabrikgebäude



Die lange Werkhalle eines Ausbesserungswerks dient zusammen mit einer großen Bekohlungsanlage als Kulisse für die vorbeiführende Hauptstrecke. Fotos: Christiane van den Borg



entsprachen sowohl in der Größe als auch im Preis nicht unbedingt meinen Vorstellungen, denn es galt, noch knapp 3,5 m Freiraum einigermaßen kostengünstig zu füllen. Da ich meine Spritzpistole damals bei Conrad Electronic gekauft hatte, bekomme ich regelmäßig den Modellbahnkatalog zugesandt. 2005 entdeckte ich hier Teile aus der bekannten Kibri-Fabrik als loses „Bau-

kastensystem“. Aktuell gibt es diese Teile leider nicht mehr im Conrad-Sortiment.

Ein Wandsegment kostete damals € 4,25, die notwendigen Fenster dafür ebenfalls. Um es kurz zu machen, es wurden insgesamt 25 Wandteile angeschafft, in die 330 Fenster eingesetzt wurden. Die Fabrik hat eine Länge von 2,7 m und ich finde, sie ist eine tolle

Kulisse für lange Züge, ähnlich der Continental-Fabrikfassade an der Nordausfahrt des Hannoveraner Bahnhofs.

Hier zeigt übrigens die Gebäuderückseite zu den Gleisen. Das wäre aber wohl dann ein wenig zu eintönig gewesen. Die Rohrleitungen, Tanks und sonstigen Ausschmückungsteile wurden nicht nach Funktion eines Vorbil-

